

Das Gold in den Köpfen

Kreativität als Zu-Mutung von Organisationen

**17. inscape Jahrestagung
29./30. November 2013**

inscape

Viele Unternehmen bemühen sich, Bedingungen zu schaffen, die die Entfaltung von Kreativität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter optimal ermöglichen. Sie versprechen sich davon einen Wettbewerbsvorsprung durch Qualität und Innovation: »Das Gold in den Köpfen« soll gedeihen, aber auch geschürft werden.

Solche Möglichkeitsräume zur Entfaltung kreativer Potentiale, die von Organisationen geschaffen werden, sind ambivalent. Sie bieten den MitarbeiterInnen zwar einerseits einen Machtzuwachs, zusätzlichen Einfluss in der Organisation, vielleicht auch Raum zur Selbstverwirklichung. Andererseits lässt sich der Versuch, das Gold in den Köpfen der MitarbeiterInnen zu schürfen, auch als tieferes Eindringen gesellschaftlicher Herrschaft in die Subjekte und als Ausbeutung ihrer Innerlichkeit beschreiben. Die Förderung der Kreativität ist immer auch eine aggressive Forderung. In diesem Spannungsfeld – das sich nicht ohne Weiteres auflösen lässt – bewegt sich die Tagung.

Die Tagung fokussiert erstens die Bemühungen, die Kreativität der MitarbeiterInnen zu fördern, die häufig nicht unmittelbar als solche zu erkennen sind. Hierzu zählen z.B. die architektonische Gestaltung und Inneneinrichtung von Arbeitsräumen, arbeitszeittechnische Regelungen, aber auch der systematische Einsatz von Beratung. Zweitens fragen wir nach den Folgen dieser Bemühungen für die Psychodynamik der MitarbeiterInnen und in der Organisation. Gerade vor diesem Hintergrund gilt die besondere Aufmerksamkeit der Tagung drittens dem spezifischen Führungsverständnis und dem Beratungsbedarf, der in diesem Kontext entsteht.

Veranstalter

inscape
Fortbildungs- und
Beratungsinstitut für
psychodynamisches
Coaching und
Organisationsberatung,
Köln

Leitung

Dr. Jan Lohl

Tagungsort

inscape
Riehler Straße 23
50668 Köln

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 195 Euro (incl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss am Samstag). Bei Anmeldung bis zum 1.10. 2013 wird eine ermäßigte Teilnahmegebühr in Höhe von 170 Euro erhoben. Für Studierende gibt es auf Anfrage eine begrenzte Anzahl von ermäßigten Teilnehmerplätzen.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir an:

inscape
Gabriele Beumer
Riehler Straße 23
50668 Köln

Tel.: +49-221-56 07 60 8
Fax: +49-221-96 59 85 83
e-Mail: gabriele.beumer@
inscape-international.de



Freitag, 29.11.2013

18:00 **Filmanalyse „Unter Dir die Stadt“**
ein Film von Christoph Hochhäusler, Deutschland, 2010

Dr. phil. Rupert Martin
Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut,
Psychoanalytiker (DPV/IPA, DGPT) und Gruppenanalytiker (D3G),
niedergelassen in eigener Praxis in Köln

Samstag, 30.11.2013

ab 9:30 **Ankommen der TagungsteilnehmerInnen**

10:00-10:15 **Begrüßung und Einleitung in das Tagungsthema**

Dr. Jan Lohl
Sozialwissenschaftler und Coach, Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a.M.

10:15-11:15 **Vortrag: Kreativität ist nicht einfach zu haben.**
Ein Plädoyer für die Paradoxie der Ausbeutung

Dr. Susanne Ehmer
Organisationsberaterin, Supervisorin (ÖVS),
Geschäftsführende Gesellschafterin der Redmont GmbH & Co OG, Wien,
Redaktionsmitglied der Zeitschrift Supervision Mensch-Arbeit-Organisation

11:15-11:45 **Pause**

11:45-13:15 **»Die Mine des Goldschürfers«**
Eine Podiumsdiskussion zu Absicht und Wirkung moderner Arbeitsarchitektur

Input: Auszug aus dem Film »Work hard Play hard«
ein Film von Carmen Losmann, Deutschland, 2011

Anschl. Diskussion mit:

Prof. Dr. Dr. Rolf Haubl
Direktor des Sigmund-Freud-Instituts Frankfurt a.M.,
Professor für Soziologie und psychoanalytische Sozialpsychologie am
Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-
Universität Frankfurt a. M.

Carmen Losmann
Drehbuchautorin, Filmregisseurin und -produzentin, Köln/Berlin

Monika Lepel
Innenarchitektin BDIA,
Mitinhaberin von Lepel & Lepel Architektur, Innenarchitektur, Köln



Samstag, 30.11.2013

13:15-14:00 Mittagspause und Imbiss

14:00-15:30

Workshop 1:

»Kreativität auf Knopfdruck«

Wie gestaltet die Werbebranche kreative Prozesse?

Jochen Klein

Creative Director und geschäftsführender Gesellschafter der 100Grad GmbH, Frankfurt a.M.

Robert Erlinghagen

M.A., Systemischer Coach (SG), Organisations- und Prozessberater, Gesellschafter der inscapedgroup, Betzdorf/Köln

Workshop 2:

»Die Grenze ist der Ort der Erkenntnis« - Be-Grenzungen im Beratungs-Raum: Chance oder Hindernis?

Edeltrud Freitag-Becker

Dipl.- Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv), Beraterin für Organisationsentwicklung, Gesellschafterin der inscape-group, Essen/Köln

Moritz Rumpf

Architekt, Masterabsolvent der Frankfurter Städelschule, Kassel

Workshop 3:

»Neuem Denken Raum geben« - Sitzordnungen in Management und Beratung

Ullrich Beumer

Coach/Supervisor (DGSv), Führungskräfteberater, Gesellschafter der inscapedgroup, Köln, wiss. Mitarbeiter Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt a.M.

Katrin Bombe

Dipl. Designerin (Gerrit Rietveld Academy Amsterdam) & Bühnenbildnerin, Studierende der Psychologie an der Goethe-Universität Frankfurt a.M., Köln

16:00-17:00

»Ich als Goldschürfer?!«

Transfergruppe, Abschluss und Verabschiedung